

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	4
<b>Zum Einsatz der <i>Logicals</i></b> .....	5
Didaktischer Ort und Einsatz der <i>Logicals</i> .....	5
Arbeitstechnik .....	5
Schwierigkeitsstufen .....	5
Anleitung zum Erstellen eigener <i>Logicals</i> .....	6
<b>Die <i>Logicals</i></b>	
<b>Papagei</b> (Schwierigkeitsstufe 1):	
1. Ausländische Märchen .....	8
2. Forscher und Entdecker .....	9
3. Die Römer .....	10
4. Kinder-Suchmaschinen im Internet .....	11
5. Piraten .....	12
6. A day in London (englischsprachig) .....	13
7. Nachbarländer Deutschlands .....	14
8. Astrid Lindgren .....	15
9. Tiere im Winter .....	16
10. Im Eisstadion .....	17
11. Im Museum .....	18
12. Staaten der Erde .....	19
13. Comics .....	20
14. Bürgermeisterwahlen .....	21
<b>Känguru</b> (Schwierigkeitsstufe 2):	
1. Im Märchenwald .....	22
2. Geniale Erfindungen .....	23
3. Die sieben Weltwunder der Antike .....	24
4. Computer .....	25
5. Indianer .....	26
6. Valentinstag .....	27
7. Deutsche Mittelgebirge .....	28
8. Cornelia Funke .....	29
9. Heimische Fische .....	30
10. Eiszeit .....	31
11. Künstler des Blauen Reiters .....	32
12. Königshäuser in Europa .....	33
13. Fernsehen .....	34
14. Volksfeste in Deutschland .....	35
<b>Löwe</b> (Schwierigkeitsstufe 3):	
1. Märchenerzähler .....	36
2. Nobelpreis .....	37
3. Ägypter .....	38
4. Handys .....	39
5. Wikinger .....	40
6. Halloween .....	41
7. Große deutsche Seen .....	42
8. Kinderbuchautoren .....	43
9. Schmetterlinge .....	44
10. Kältere Regionen der Erde .....	45
11. Alte Meister .....	46
12. Türkische Feiertage (Türk Bayramlan) .....	47
13. Weltkulturerbe in Europa .....	48
14. Ost- und Südosteuropa .....	49
<b>Schüler fordern Schüler</b>	
Im Zoo .....	50
Fußballturnier .....	51
Lösungen .....	52

# Zum Einsatz der Logicals

## Didaktischer Ort und Einsatz der Logicals

Unsere *Logicals* können Sie jederzeit in Ihrem Unterricht einsetzen. Ob in Phasen der Freiarbeit, in Wochenplanarbeit, im Frontalunterricht, zur Differenzierung im Klassenverband oder in Vertretungsstunden – *Logicals* finden überall ihren Platz.

Darüber hinaus weisen die Rätsel Querverbindungen zu verschiedenen Lernfeldern und Fächern auf. So bieten sie sich für fächerübergreifenden Unterricht an. Auf spielerische Weise vertiefen die Schüler nebenbei ihr Sachwissen. Dabei sind die *Logicals* so konzipiert, dass die Kinder eigene Lösungswege entdecken können.

Selbstverständlich können Sie unsere *Logicals* bereits in der 2. Klasse einsetzen, sofern Ihre Schüler über ein ausreichendes Leseverständnis verfügen. Wählen sie ein *Logical* aus der einfachen Schwierigkeitsstufe (Papagei) aus und üben Sie die unten vorgeschlagene Arbeitstechnik ein. Unsere Erfahrungen zeigen, dass gerade jüngere Schüler eine besondere Schulung der Arbeitstechnik brauchen. Denn erst wenn beim Lösen der *Logicals* die Vorgehensweise verinnerlicht ist, können sich die Denkprozesse voll entfalten.

## Arbeitstechnik

Vor dem ersten Einsatz der *Logicals* in Ihrer Klasse sollten Sie die Arbeitstechnik mit den Kindern einüben. Dabei hat sich in der Praxis folgende Vorgehensweise bewährt:

1. Informationen genau lesen.
2. Lagebeziehungen wie rechts, links, ... ist Nachbar von ... feststellen. (Sie sind immer aus der Sichtweise des Betrachters zu sehen; Beispiel: *Das Kind mit dem grünen Fahrrad hat einen linken Nachbarn.*)
3. Eindeutige Informationen in die Lösungstabelle einfügen und im Text abhaken. (Hier ist es hilfreich, mit Bleistift zu arbeiten, um eventuelle Fehleintragungen revidieren zu können.) Der Lösungsweg wird nebenher notiert.
4. Erneutes Lesen der Informationen.
5. Farbiges Markieren von Hinweisen, in denen mehrere Aussagen vorkommen, die nicht sofort zugeordnet werden können; die sich nun ergebenden neuen Informationen nachtragen, bis alle Aussagen abgehakt sind.
6. Frage, in der die letzte Information enthalten ist, beantworten.

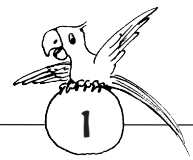
Selbstverständlich können Sie die Tabelle auf der Lösungsseite kopieren, die Felder als Wortkarten ausschneiden und den Kindern an die Hand geben. So können sie beim Lösen der *Logicals* die Wortkarten in die Tabellen legen und Fehlentscheidungen einfacher korrigieren.

Mit einiger Übung und Zeit haben Ihre Schüler sicherlich schnell das Handling verstanden!

## Schwierigkeitsstufen

Um sowohl den leistungsschwächeren als auch den leistungsstärkeren Schüler in seinem eigenständigen Denken zu fördern und zu fordern, haben wir die *Logicals* in drei Schwierigkeitsstufen (Papagei, Känguru, Löwe) eingeteilt. Als Einstieg empfehlen wir, mit einem der leichten Rätsel zu beginnen. Diese sind mit dem Papagei-Symbol gekennzeichnet.

# Ausländische Märchen



Märchen begeistern die Kinder in aller Welt. Elena hat sich auf die Suche gemacht und drei wundervolle Geschichten aus fremden Ländern gefunden. Die Bücher hat sie nebeneinander vor sich hingelegt.

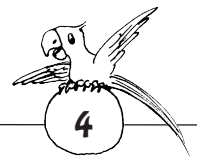
	Märchen 1	Märchen 2	Märchen 3
Name			
Herkunftsland			
Figur			

1. „Pinocchio“ stammt aus Italien.
  2. In dem Märchen aus England spielt ein weißes Kaninchen eine wichtige Rolle.
  3. Das Buch „Pinocchio“ liegt ganz links.
  4. Eine böse Stiefmutter kommt in dem Märchen „Väterchen Frost“ vor.
  5. In einem der Märchen taucht ein Mann namens Geppetto auf.
  6. Das Märchen aus Russland liegt nicht neben „Pinocchio“.
- Aus welchem Land stammt Elenas Buch „Alice im Wunderland“?

\_\_\_\_\_



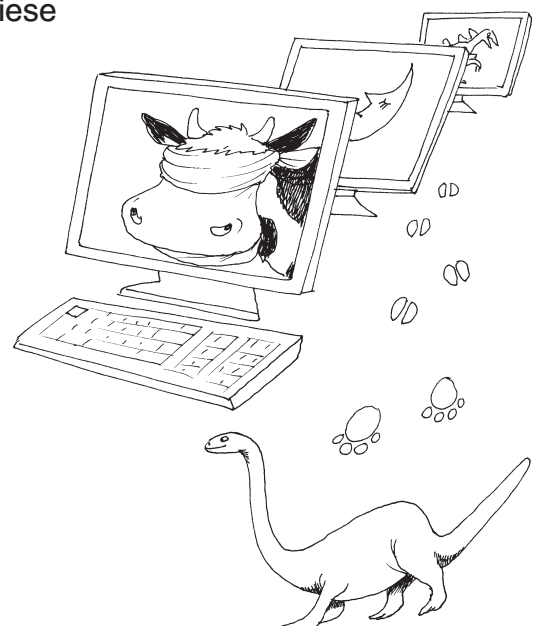
# Kinder-Suchmaschinen im Internet



Leon, Luna, Lina und Lisa nehmen in diesem Schuljahr an der Arbeitsgemeinschaft „Kinder im Netz“ teil. Bisher haben sie schon viel gesurft und haben wichtige Verhaltensregeln kennengelernt. Heute dürfen sie eigenständig im Internet zu ihren Referatsthemen recherchieren. Jedes Kind surft dabei mit einer anderen Suchmaschine. Im Computerraum sitzen die vier nebeneinander. Findest du heraus, wer sich wie lange mit welcher Suchmaschine im Internet Informationen besorgt?

	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
Name				
Interesse/ Lieblingsthema				
Suchmaschine				
Dauer der Suche				

1. Lina sucht auf der Website *Blinde Kuh* und wird fündig.
2. Zwischen dem Kind, das mehr über Dinosaurier erfahren will, und Lina sitzt ein Junge, der mit 24 Minuten am längsten im Internet surft.
3. Es ist nicht Lisa, die elf Minuten surft. Eines der Kinder, die neben ihr sitzen, benutzt die Suchmaschine *Milkmoon*.
4. „Wikinger waren echte Räuber“, erzählt ein Junge seiner Nachbarin.
5. Luna sucht nur halb so lange wie Leon, der am längsten von allen online ist.
6. Das dritte Kind recherchiert über Dinosaurier.
7. Eine Suchmaschine für Kinder heißt *Safetykid*. Diese hat ein Kind aufgerufen, das ganz außen sitzt.
8. „Wusstest du, dass es eine Vielzahl von Pflanzen, Gewürzen und Kräutern gibt, die eine heilende Wirkung haben?“, fragt Luna erstaunt ihre Nachbarin, als sie mithilfe ihrer Suchmaschine einen interessanten Link findet.
9. Ein Kind informiert sich darüber, warum Flugzeuge fliegen können. Es ist weder das Kind, das die Suchmaschine *Milkmoon* benutzt, noch das Kind, das nur neun Minuten im Netz ist.



› Welches der vier Kinder hat die Suchmaschine *Helles Köpfchen* benutzt?

\_\_\_\_\_

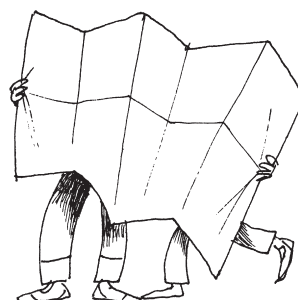
# Nachbarländer Deutschlands



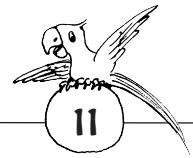
Insgesamt grenzen acht Staaten an Deutschland. Patrick hat zu vier dieser Nachbarländer jeweils eine Karteikarte angefertigt und sie nebeneinandergelegt.

	Land 1	Land 2	Land 3	Land 4
Name				
Stadt				
Einwohnerzahl				
Himmelsrichtung				

1. Die Stadt Odense findest du hier zwischen dem Nachbarland Frankreich und der Nation, deren Einwohnerzahl etwa 38,5 Millionen beträgt.
  2. Frankreich hat hier nur einen Nachbarn. Dieser Nachbar grenzt im Norden an Deutschland.
  3. Am Telefon erzählt Patrick seiner Oma: „Wenn wir nächstes Mal nach Polen fahren, müssen wir unbedingt die Stadt Kattowitz besichtigen!“
  4. In einem der vier Länder leben 8,3 Mio. Menschen. In Dänemark sind es weniger.
  5. Das dritte Land liegt östlich von der Bundesrepublik Deutschland.
  6. Das Land mit 5,5 Millionen Einwohnern und jenes, das im Südosten an Deutschland grenzt, befinden sich hier nicht nebeneinander.
  7. „Nein, Odense liegt nicht in Österreich; aber auch Österreich befindet sich hier neben der Karte mit dem Land, in dem 38,5 Millionen Menschen leben“, murmelt Patrick so vor sich hin.
  8. Ungefähr 61,9 Millionen Menschen leben in Frankreich.
  9. Salzburg liegt zwar in einem Nachbarland Deutschlands, nicht aber in dem Land, dessen Grenze zur Bundesrepublik im Südwesten verläuft.
  10. Polen und Dänemark grenzen direkt an Deutschland. Patrick hat zu beiden Ländern eine Karteikarte angefertigt.
- › Wie viele Einwohner hat das Nachbarland, in dem die Stadt Straßburg liegt?
- 



# Im Museum



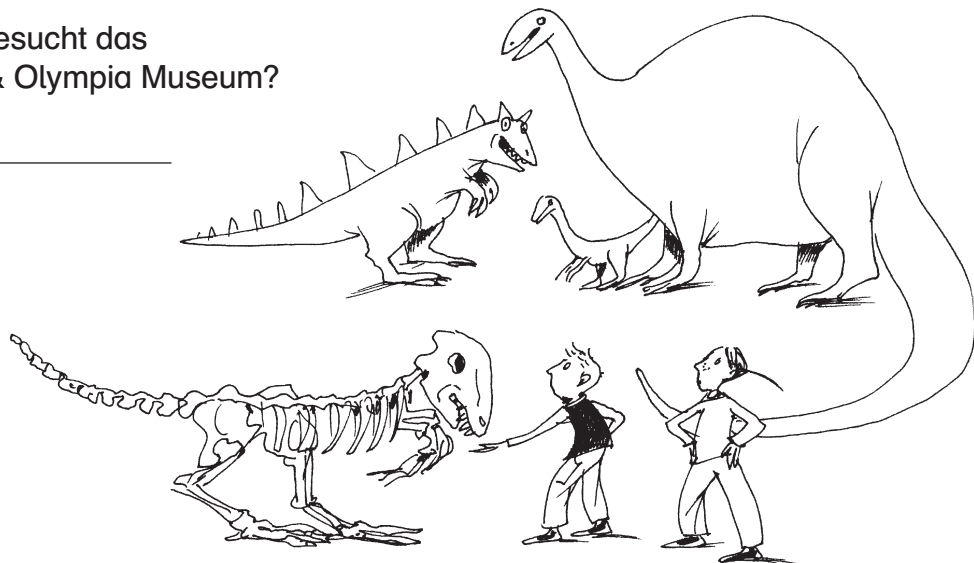
Die Sommerferien nahest! Das ist ein guter Zeitpunkt, um einen Klassenausflug zu unternehmen. Heute fahren drei Klassen ins Museum. Dort gibt es viel zu sehen und zu bestaunen.

	Museum 1	Museum 2	Museum 3
Name			
Klasse			
Heimatstadt			
Thema der Führung			

1. Die Klasse 6d aus Köln bekommt eine Führung zum Thema „Grenzen der Leistung“.
2. Die Klasse aus Berlin findest du hier nicht neben der Gruppe, die durch das Deutsche Museum in München spaziert.
3. In einem Museum lernen die Schüler verschiedene Druckverfahren wie Hoch- und Siebdruck kennen.
4. Die 4b erfährt im Zucker-Museum interessante Dinge über die Verarbeitung der Zuckerrübe zum Haushaltszucker.
5. Ganz links außen findest du die Klasse 3c aus München.

› Welche Klasse besucht das Deutsche Sport & Olympia Museum?

\_\_\_\_\_



# Bürgermeisterwahlen



In Pommersgrün laufen derzeit die Bürgermeisterwahlen. Vier Kandidaten haben sich aufstellen lassen. Am Abend warten alle gespannt auf das Ergebnis. Im Wahllokal sitzen die Kandidaten Frau Klein, Frau Zenk, Herr Daneschwar und Herr Sturm aufgeregt nebeneinander.

	Kandidat/ Kandidatin 1	Kandidat/ Kandidatin 2	Kandidat/ Kandidatin 3	Kandidat/ Kandidatin 4
Name				
Partei				
Wählerstimmen				
Wahlkampfthema				

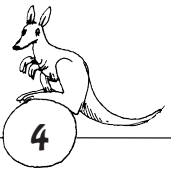
1. Frau Klein sitzt neben dem Politiker, der 19 % der Wählerstimmen auf sich vereinen konnte.
2. Kandidat/Kandidatin 3 ist für die Sanierung der Altstadt in Pommersgrün.
3. Der Politiker der Partei *Die Blauen* sitzt nicht neben Herrn Sturm.
4. Für das Konzept „Ausbau der Umgehungsstraße“ stimmten 27 % der Wähler.
5. Ganz außen jubelt der Kandidat, der für die „Ausschreibung eines Neubauviertels“ kämpfte. Er hat die Wahl gewonnen.
6. Neben dem Kandidaten der Partei WV sitzt jemand, der für den Ausbau der Umgehungsstraße kämpfte.
7. Frau Zenk sitzt zwischen dem Politiker, der für die Begrünung der Innenstadt eintrat, und dem, der 31 % der Stimmen gewinnen konnte.
8. Die JPD ist nicht diejenige unter den vier Parteien, die 23 % der Stimmen bekam.
9. „Mit Ihrem Konzept zur Sanierung der Altstadt waren Sie auch nicht viel erfolgreicher als ich“, flüstert Herr Sturm seiner rechten Nachbarin zu.
10. Herr Daneschwar ist der große Wahlsieger.
11. Herr Sturm gehört zur Wählervereinigung WV.

› Wer war der Spitzenkandidat oder die Spitzenkandidatin der DWD?

\_\_\_\_\_



# Computer



Es gibt inzwischen viele tolle Computer-Lernprogramme, mit denen das Üben richtig Spaß macht. Henrietta, Linda, Lukas und Andreas sitzen nebeneinander im PC-Raum und lernen fleißig. Jedes Kind übt für ein anderes Fach und nutzt dementsprechend ein unterschiedliches Programm ...

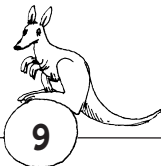
	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4
Name				
Lernprogramm				
Schulklasse				
Unterrichtsfach				

1. Linda und Henrietta sitzen nebeneinander.
  2. Die beiden Kinder, die Mathematik und Sachunterricht lernen, sitzen ebenfalls nebeneinander. Eines von beiden ist ein Junge.
  3. Linda sitzt zwischen einem Jungen, der mit dem Programm „Hören, lesen, klicken“ arbeitet, und dem Kind, das in die 4. Klasse geht.
  4. „Spielend leicht lernen“ heißt das Programm des Kindes aus der 3. Klasse.
  5. Neben Andreas sitzt nur ein Kind. Es ist ein Mädchen aus der 5. Klasse.
  6. Henrietta schaut nach rechts zu ihrer Freundin, die gerade das Musik-Lernprogramm startet.
  7. Henrietta befasst sich mit ihrem Lieblingsfach Sachunterricht.
  8. Lukas sitzt ganz außen. Er lernt konzentriert Mathematik.
  9. Das Lernprogramm für das Fach Deutsch bietet viele gelungene Leseübungen an.
  10. Das jüngste Kind geht in die 2. Klasse.
  11. „Heute habe ich gelernt, dass eine Gitarre sechs Saiten hat“, erzählt ein Kind begeistert. Es hat sich eine Weile mit dem Programm „Lernen macht Spaß“ beschäftigt.
- Welches der vier Kinder übt mit „Schau genau!“?
- \_\_\_\_\_





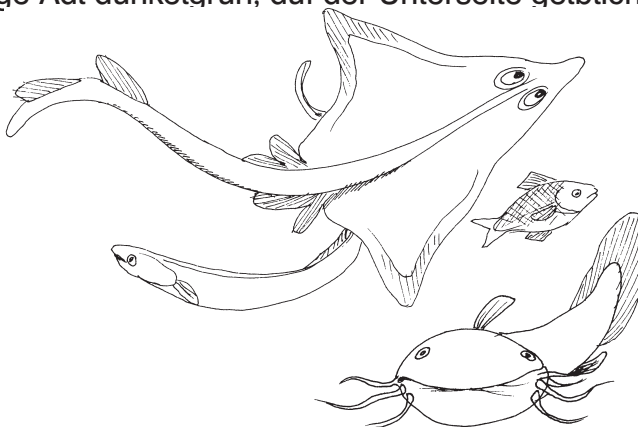
# Heimische Fische



In unseren Flüssen, Seen und Meeren sind viele unterschiedliche Fischarten beheimatet. Die Kinder der Klasse 4c der Kerschensteiner-Schule haben erstaunliche Dinge über Fische herausgefunden. Wusstest du zum Beispiel schon, dass der Aal zur Fortpflanzung in die Sargassosee südlich der Bermuda-Inseln schwimmt? Über vier Fischarten haben die Kinder Informationen zusammengetragen und jeweils auf einem Plakat festgehalten. Versuche herauszufinden, was auf welchem Plakat steht.

	Fisch 1	Fisch 2	Fisch 3	Fisch 4
Name				
Länge				
Färbung				
Vorkommen				

- Der Fisch, dessen Nachbar es auf eine Länge von 1,5 m bringt, hat eine bräunliche Färbung und wird bis zu 2 m lang.
  - Der kleinste Fisch, der seinen Namen wahrscheinlich seinen roten Augen zu verdanken hat, lebt in Teichen, Seen und langsam fließenden Gewässern.
  - An vierter Stelle hängt ein Plakat, auf dem ein Fisch mit silbrigen Schuppen und roter Iris abgebildet ist.
  - Das Aal-Plakat hängt zwischen dem Plakat über den Fisch, der hauptsächlich in der Nord- und westlichen Ostsee vorkommt, und dem Plakat über den heimischen Wels.
  - Einer der Fische wird bis zu 250 cm lang. Es ist weder der Aal noch der Glattrochen.
  - Mit einer Länge von 20–40 cm ist die Plötze, auch Rotaugen genannt, hier der kleinste Fisch.
  - Nicht der Glattrochen hat einen schwarzblauen Rücken.
  - Auf der Oberseite ist der schlangenförmige Aal dunkelgrün, auf der Unterseite gelblich gefärbt. Links neben dem Aal findest du hier den Glattrochen.
  - Der Aal schwimmt in Binnengewässern, die er zur Fortpflanzung verlässt, um den weiten Weg zur Sargassosee anzutreten.
- › Wie groß wird der Fisch, der in tiefen Seen und großen Strömen vorkommt?



# Königshäuser in Europa



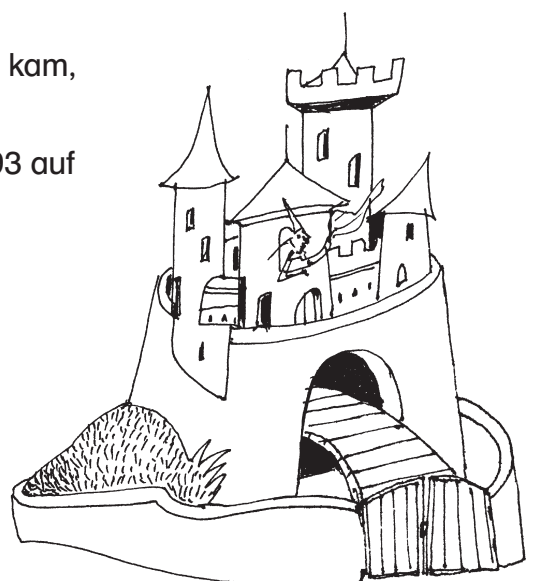
In einigen Ländern Europas gibt es auch heute noch Königinnen und Könige. Hier erhältst du Informationen zu vier Monarchen und Monarchinnen aus verschiedenen Ländern. Finde heraus, wer von ihnen wann geboren wurde und seit wann er oder sie auf dem Thron sitzt.

	Monarch/ Monarchin 1	Monarch/ Monarchin 2	Monarch/ Monarchin 3	Monarch/ Monarchin 4
Name				
Geburtstag				
Amtsantritt				
Land				

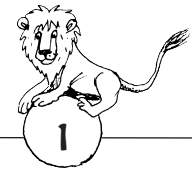
1. Albert II. erblickte am 6. Juni 1934 das Licht der Welt.
2. Zwischen der Person, die am 30. April 1980 den Thron bestieg, und König Albert II. findest du hier Königin Margrethe II.
3. Harald V. wurde am 21. Februar 1937 geboren.
4. Der Monarch, der seit dem 17. Januar 1991 regiert, befindet sich hier ganz außen. Sein Nachbar oder seine Nachbarin kommt aus den Niederlanden.
5. Beatrix, deren vollständiger Name Beatrix Wilhelmina Armgard van Oranje-Nassau lautet, ist hier rechts neben dem norwegischen Monarchen.
6. Den Monarchen Albert II. findest du hier ganz rechts außen.
7. Die Königin, die ihren Amtsantritt 1980 hatte, ist vier Jahre jünger als Albert II. Sie wurde am letzten Tag im Januar geboren.
8. Die Monarchin, die am 16. April 1940 auf die Welt kam, regiert in Dänemark.
9. Der belgische Monarch ist seit dem 9. August 1993 auf dem Thron.

› Welcher dieser vier Monarchen kam am 15. Januar 1972 auf den Thron?

\_\_\_\_\_



# Märchenerzähler



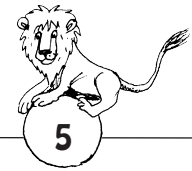
„Der Wolf und die sieben Geißlein“ oder „Schneewittchen“ zum Beispiel sind sehr bekannt. Aber weißt du auch, wer diese Märchen geschrieben hat? Die hier erwähnten Märchen stammen von vier verschiedenen Verfassern.

	Erzähler 1	Erzähler 2	Erzähler 3	Erzähler 4
Name				
Geburtsjahr				
Geburtsort				
Bekanntes Märchen				

- Die Märchen der Gebrüder Grimm sind nicht ihrer eigenen Fantasie entsprungen. Sie wurden ihnen mündlich überliefert. Jacob und Wilhelm Grimm haben die Erzählungen aber gesammelt und aufgeschrieben. In diesem Rätsel ist immer nur von Jacob Grimm die Rede, der 1785 zur Welt kam.
  - „Kalif Storch“ hat der Autor geschrieben, der 1802 geboren wurde. Du findest ihn hier ganz außen.
  - Der ältere Nachbar von Jacob Grimm kam in Weimar zur Welt.
  - Der Erzähler Ludwig Bechstein wurde drei Jahre vor Eduard Mörike geboren.
  - Einer der vier Erzähler schrieb (allerdings nach einer Vorlage der Gebrüder Grimm) das Märchen „Rotkäppchen“ auf. Er befindet sich hier nicht neben dem gebürtigen Ludwigsburger.
  - Der Erzähler, der 1801 geboren wurde, hat zwei Nachbarn. Sein rechter Nachbar wurde ein Jahr später als er geboren.
  - „Der Bauer und sein Sohn“ stammt von einem der genannten Autoren – aber nicht von dem Autor, der 1801 geboren wurde, und auch nicht von einem seiner Nachbarn.
  - Nur einer der vier Erzähler erblickte im 18. Jahrhundert das Licht der Welt. Seine Geburtsstadt ist Hanau.
  - Wilhelm Hauff kam nicht in Weimar zur Welt.
  - Die Gebrüder Grimm nahmen „Die Bremer Stadtmusikanten“ in ihre berühmte Märchensammlung auf.
  - Eduard Mörike ist der jüngste der vier Märchenerzähler.
  - Eduard Mörike und den Schriftsteller, der 1801 geboren wurde, findest du hier nicht direkt nebeneinander.
- › Welcher der vier Märchenerzähler erblickte in Stuttgart das Licht der Welt?
- \_\_\_\_\_



# Wikinger



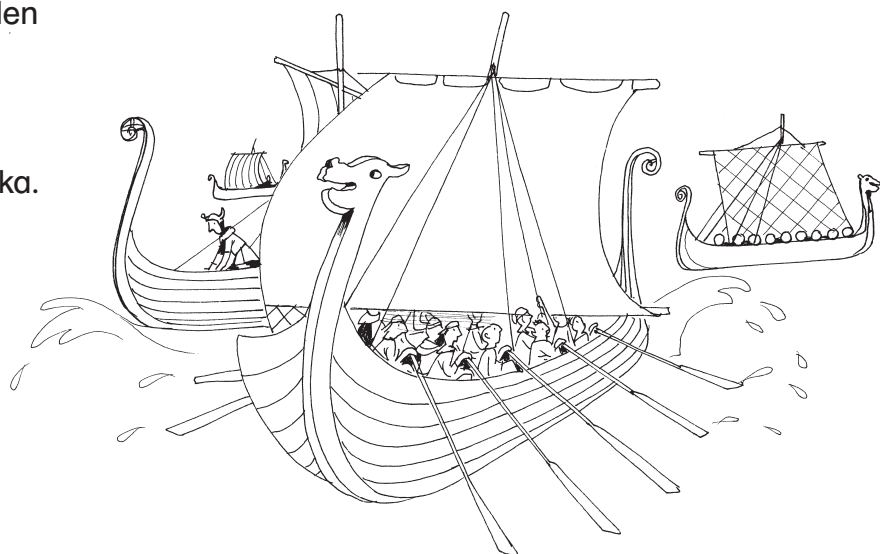
Die Wikinger waren Germanen, die in der Zeit zwischen 793 und 1066 nach Christus in Skandinavien lebten. Sie sind für ihr kriegerisches Treiben und ihre Seefahrten bekannt. Ordne den folgenden vier Wikingern die Informationen richtig zu.

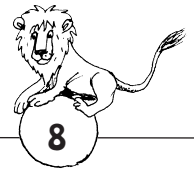
	Wikinger 1	Wikinger 2	Wikinger 3	Wikinger 4
Name				
Hafen				
Schiff				
Erkundetes Gebiet				

1. Neben dem Wikinger, der von Kaupang aus aufbrach, findest du hier jenen, der nach Grönland in See stach.
2. Das 50 m lange Kriegsschiff Dreki und das kleine Handelsschiff Skuta liegen hier nicht nebeneinander.
3. Wikinger 3 verließ mit seinem Schiff den Hafen Ribe.
4. Leif Eriksson segelte mit seinem Kampfschiff Skeith über die Weltmeere.
5. Der rechte Nachbar des Grönland-Seglers heißt Sven Gabelbart.
6. Gunnbjörn Ulfsson ist zwar einer der vier Wikinger, aber nicht jener, der mit seinem Handelsschiff nach Nordamerika aufbrach.
7. Im Hafen von Ralswiek lag die Skuta vor Anker.
8. Leif Eriksson hat hier zwei Nachbarn, Sven Gabelbart ist aber keiner von ihnen.
9. Der Hafen in Kaupang liegt in diesem Rätsel zwischen dem von Ribe und dem Hafen, von welchem einer unserer vier Wikinger nach Island segelte.
10. Von Ralswiek aus wurden die Färöer-Inseln angesteuert.
11. Der Heimathafen von Erik dem Roten war Birka.

- › Im welchem dieser Häfen lag das Schiff Knorre?

\_\_\_\_\_





# Kinderbuchautoren

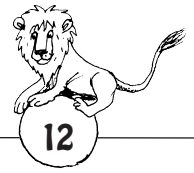
Wie jedes Schuljahr findet an der Sonnenscheinschule eine Projektwoche zum Thema „Rund ums Buch“ statt. Vier Klassen haben sich jeweils einen Schriftsteller ausgesucht, zu dem sie ein Plakat mit Informationen gestaltet haben. Weißt du, wer welches Buch geschrieben hat? Finde es heraus!

	Autor/Autorin 1	Autor/Autorin 2	Autor/Autorin 3	Autor/Autorin 4
Name				
Geburtsjahr				
Geburtsort				
Werk				

1. „Die vergessene Tür“ wurde von dem Schriftsteller verfasst, der im Jahr 1937 auf die Welt kam.
2. Neben dem Plakat über Frau Boie hängt eines, auf dem der Geburtsort Reichenberg zu lesen ist.
3. Es ist nicht Otfried Preußler, auf dessen Plakat das Geburtsjahr mit 1950 angegeben ist.
4. Kirsten Boie befindet sich ganz außen.
5. „Paule ist ein Glücksgriff“ ist der Debütroman von Kirsten Boie, die in Hamburg das Licht der Welt erblickte.
6. „Nein, euer Autor Paul Maar ist nicht am 20. Oktober 1923 geboren“, beantwortet der Lehrer eine Frage.
7. „„Oma!“ schreit der Frieder“ ist das Werk einer Autorin, die in Bad Mergentheim geboren wurde.
8. Neben dem Plakat über die Autorin, die in Bad Mergentheim geboren wurde, erkennt man auf einer Seite den Schriftsteller, der 1923 das Licht der Welt erblickte. Auf der anderen Seite hängt ein Plakat zu dem Autor, der das Buch „Die vergessene Tür“ verfasste.
9. Auf einem Plakat erfährt man, dass Gudrun Mebs als Schauspielerin ausgebildet ist und zudem in Paris auch noch eine Zirkusschule besuchte. Links daneben wird der Schriftsteller gezeigt, der in Reichenberg geboren wurde.
10. Gudrun Mebs wurde nicht 1950 geboren.
11. Das Plakat, auf dem Gudrun Mebs zu sehen ist, hängt links neben dem Plakat über den gebürtigen Schweinfurter Autor.
12. Als ein Schüler auf das Plakat mit dem Buch „Brot für Myra“ zeigt, deutet er auf keines der äußeren Plakate.



› Wer wurde 1944 geboren? \_\_\_\_\_



# Türkische Feiertage (Türk Bayramları)

Türkische Feiertage haben oft eine lange Tradition und werden im ganzen Land gefeiert. Das jeweilige Datum legt bei religiösen Festen der islamische Mondkalender fest. Ein Mondjahr ist kürzer als ein Sonnenjahr, deswegen wandern die Monate im Lauf mehrerer Jahrzehnte durchs Sonnenjahr, bis sie irgendwann – im Vergleich zum Sonnenjahr – wieder zur gleichen Zeit stattfinden. Religiöse Feste können in „unserem“ gregorianischen Kalender also in jeder Jahreszeit liegen. Hier erfährst du mehr über vier große türkische Feste.

	Fest 1	Fest 2	Fest 3	Fest 4
Name				
Deutsche Übersetzung				
Datum des Festes				
Grund des Festes				

1. *Ramazan Bayramı* befindet sich hier zwischen dem Fest zum „Tag des Lehrers“ und dem Fest, das zu Ehren des Propheten Ibrahim gefeiert wird. Dem Propheten Ibrahim ist ein Fest gewidmet, weil er bereit war, dem Gott Allah seinen Sohn Ismail darzubieten.
2. Das „Zuckerfest“ liegt hier zwischen *Kurban Bayramı* und dem Fest, welches am 24. November jeden Jahres begangen wird.
3. Der türkische Nationalfeiertag steht hier nicht direkt neben dem Fest, das an den ersten drei Tagen des zehnten Monats des Mondkalenders stattfindet. Ein Monat eines Mondkalenders hat nur 29 oder 30 Tage.
4. Bei *Cumhuriyet Bayramı* feiern die Menschen im ganzen Land. Mit der Ernennung Atatürks zum „besten Lehrer der Republik“ hat dieses Fest nichts zu tun.
5. Das Fest, welches am 29. Oktober gefeiert wird, hat hier nur einen Nachbarn. Dieser ist nicht das „Zuckerfest“. Grund für das Zuckerfest ist der Abschluss des Fastenmonats.
6. Beim Opferfest wird traditionell ein Lamm geschlachtet.
7. „Dieses Fest feiern wir Türken, weil Mustafa Kemal Atatürk 1923 an dem Tag die Republik ausgerufen hat“, erklärt Deniz. Damit beschreibt er das Fest, das du hier neben dem Fest findest, welches am zehnten Tag des zwölften Monats des islamischen Mondkalenders beginnt und vier Tage lang gefeiert wird.
8. Der „Tag des Lehrers“ heißt so, weil Atatürk an diesem Tag zum „besten Lehrer der Republik“ ernannt wurde. Hier ist er ganz rechts außen.

➤ Welches der vier Feste heißt auf Türkisch *Öğretmenler Günü*?



# Fußballturnier

► Aufgepasst! Dieses Logical haben Schüler selbst erfunden. Hier spielt die Reihenfolge der Spieler keine Rolle!

Finde den Spielernamen, seinen Verein und seine Spielerposition heraus!

	Spieler 1	Spieler 2	Spieler 3	Spieler 4
Name				
Position				
Verein				

1. Jan ist gerade beim SV Blau Gelb eingetreten.
2. Sein Freund Lukas spielt schon länger Fußball und ist deshalb besser. Mittlerweile spielt er bei Hertha BSC.
3. Der Torwart vom SV Mahlow bekam gestern fünf Tore rein.
4. Jan schoss wegen des guten Torwartes Timo am Freitag keine Tore.
5. Michael spielt morgen im Finale: FC Bayern München gegen Hertha BSC.
6. Der Stürmer von Hertha hat in der Vorrunde schon viele Tore geschossen.
7. Jan hat das Vorrundenspiel gegen den FC Bayern München leider verloren, obwohl er so ein guter Verteidiger ist.

► Wie heißt der Mittelfeldspieler? \_\_\_\_\_

